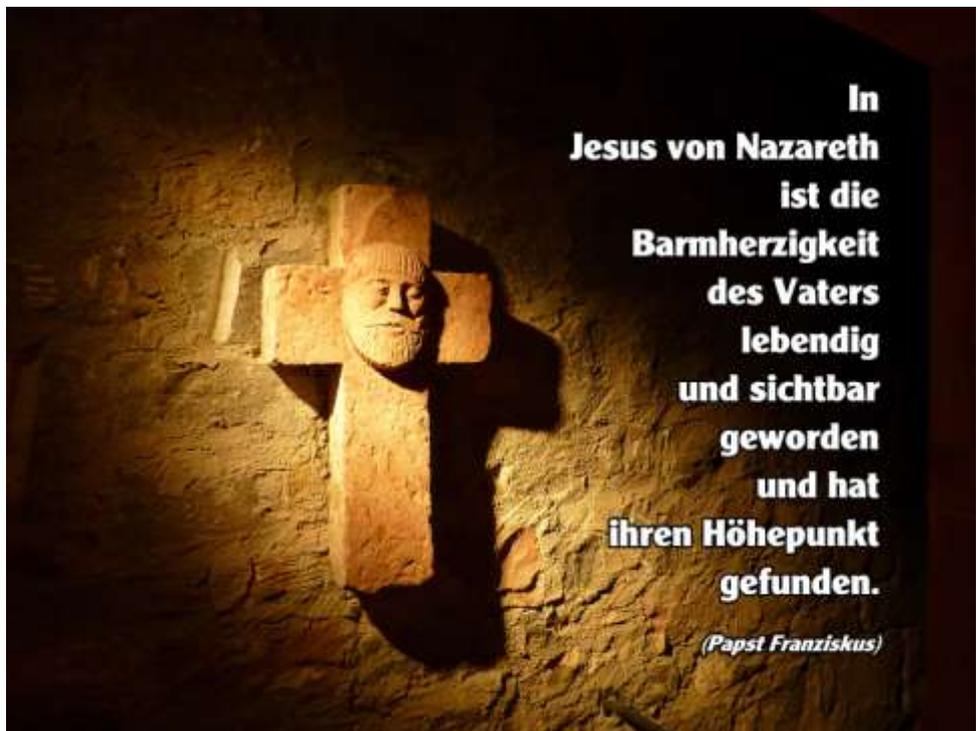


Pfarrbrief Fastenzeit 2016



12.03. - Tag der Versöhnung zum „Jahr der Barmherzigkeit“



Auch wenn das von Papst Franziskus ausgerufene „Jahr der Barmherzigkeit“ sicher mehr meint als das Sakrament der Versöhnung und die Beichte, so wollen wir doch in der Fastenzeit einen Samstagnachmittag zur Besinnung über dieses Thema nutzen.

Für die Firmbewerber ist es Teil ihrer Firmvorbereitung und der PGR hatte die Idee,

Bild: Bernhard Riedl auf pfarrbriefservice.de

dazu auch **alle Gemeindemitglieder unserer Pfarrei einzuladen**, zur Stärkung, zum Austausch, zur gegenseitigen Bereicherung - am **Samstag, 12.03. in St. Josef.**

Wir beginnen um **14.00 Uhr** mit der thematischen Arbeit im Gemeindehaus. (Leitung: Pfr. Beißwenger und Hr. Braun)

Um **17.00 Uhr** sind alle Teilnehmer zum **Bußgottesdienst** in die Kirche eingeladen. Im Anschluss daran besteht Beichtgelegenheit bei Pfr. Schönefeld und Pfr. Beißwenger.

Es ist möglich, auch erst zum Bußgottesdienst zu kommen, wünschenswert ist aber die Teilnahme am ganzen Besinnungsnachmittag.

Weitere besondere Beichtzeiten vor Ostern

- > in Witterda: am Sonntag, 13.03. um 18.00 Uhr
 Bußgottesdienst mit anschl. Beichtgelegenheit
- > in Stotternheim: am Samstag, 19.03. um 16.00 Uhr
- > in Gispersleben: am Samstag, 19.03. um 17.00 Uhr
- > in St. Josef: am Samstag, 19.03. um 16.30 Uhr



Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. **Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.**

Von der „schönsten Insel, die Menschaugen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein

Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Religion Sante-ría. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Gottesdienste zum Weltgebetstag (mit anschl. Beisammensein)

- > um 19.00 Uhr im M.- Niemöller-Haus Gispersleben (Kiliani)**
- > um 19.00 Uhr im evangelischen Pfarrhaus Walschleben**
- > um 19.00 Uhr in der Eben-Ezer-Kapelle der Baptisten**
(Magdeburger Allee 10)
- > um 19.30 Uhr im Gemeinderaum St. Marien Stotternheim**

Kreuzweg

> **Kreuzwegandachten** sind während der Fastenzeit:

- **Sonntag** um 18 Uhr in **Witterda** bis 06.03.,
13.03. Buß-GD; **am 20.03. um 16 Uhr Familienkreuzweg**
 - **Montag** um 17 Uhr in **St. Josef**
 - **Dienstag** um 18 Uhr in **Stotternheim**, *außer am 15.03.—*
dafür am Mittwoch, 16.03. um 19 Uhr ökum. Kreuzwegandacht
in der evang. Kirche
 - Sonntag, 06.03. um 17 Uhr in **Gebesee**
 - Freitag, 18.03. um 17 Uhr in **Gispersleben**
-

Gottesdienste an den Kar – und Ostertagen

- > **Gründonnerstag:** jeweils um **19.30 Uhr** Abendmahlsfeier in
St. Josef, Witterda, Gispersleben,
Stotternheim und Gebesee
*(an allen Orten im Anschluss Anbetung,
in St. Josef Agape im Pfarrsaal)*
- > **Karfreitag:** jeweils um **15.00 Uhr** Karliturgie in St. Josef,
Witterda, Gispersleben, Stotternheim und Gebesee
- > **Karsamstag:** jeweils um **21.00 Uhr Feier der Osternacht** in
St. Josef, Witterda, Gispersleben und Gebesee
(in GIS im Anschluss Osterbegegnung im Pfarrsaal)
- > **Ostersonntag:** um 9.00 Uhr Osterhochamt in Stotternheim und
Witterda
um 10.30 Uhr Osterhochamt in St. Josef und
Walschleben
- > **Ostermontag:** um 9.00 Uhr Hl. Messe in Gispersleben, Witterda
und Stotternheim
um 10.30 Uhr Hl. Messe in St. Josef und Gebesee

In Erinnerung bleibt die gute
Gemeinschaft

Die Fahrt der Firmlinge nach Roßbach

Auf die Frage, was bleibt dir von der Firmfahrt in Erinnerung, sagten alle Firmlinge, die gute Gemeinschaft, die wir in diesen vier Tagen erleben konnten.

Das Programm war sehr abwechslungsreich. Jeder war am Donnerstag Abend aufgefordert sich die Frage zu stellen, ob er an Gott glaubt, warum er zur Firmung geht, wie das spätere Leben gestaltet werden kann. Den eigenen Glauben gegen kritische Fragen zu verteidigen galt es am Freitagvormittag. **Hier war es für jeden wichtig zu Fragen, wie z.B. „Gott sieht man nicht, wie kannst du dann glauben“, eine eigene Meinung zu bilden. Das Kreative kam ebenfalls nicht zu kurz.** Alle konnten am Nachmittag ihre eigenen Kerzen für die Firmung gestalten. Diese werden dann im Firmgottesdienst entzündet.

Der Tag endete mit einem Filmabend. Zu sehen war der Film „Ben X“.

Die Gesprächsrunden wurden immer wieder durch Spiele aufgelockert. So galt es am Samstag ein Gemeindezentrum neu zu gestalten. Die Gruppen der Gemeinde, wie Jugend, Elternkreis, Senioren, Kirchenchor, sollten sich über Ausstattung und **Aufteilung von den Räumen des „neuen Gemeindezentrums“ einig werden.** Jeder konnte so spielerisch erleben, wie wichtig es ist, miteinander zu reden. Denn Gemeinde funktioniert nur, wenn alle mitmachen. Nachdem am Vormittag heiß diskutiert wurde, wurde am Nachmittag zur Neuenburg gewandert. Hier hat unsere Bis-



tumspatronin, die Heilige Elisabeth, einige Zeit ihres Lebens verbracht. Am Samstagabend war für alle Zeit, die Sonntagsmesse vorzubereiten. Die gemeinsame Feier des Gottesdienstes war ein guter Abschluss der gemeinsamen Fahrt. Viel zu schnell vergingen die Tage. Was bleibt ist die gute Erinnerung an Gemeinschaft, gemeinsames beten, singen, spielen, reden, basteln, wandern.....



Text und Bilder: Uta Pfeifenbring

Termine und Veranstaltungen in unseren Gemeinden

Religionsunterricht Grundschule

in Gispersleben und Walschleben in den Schulen

1./2. Klasse: Dienstag, 15.30 Uhr in St. Josef

4. Klasse: Montag, 15.30 Uhr in St. Josef

Erstkommunionvorbereitung (3. Klasse)

Dienstag, 15.30 Uhr in St. Josef

Firmvorbereitung

Samstag, 12.03. von 14.00 - 18.00 Uhr in St. Josef

Ministrantenstunde

Montag, 08.02. + 14.03. um 16.30 Uhr in St. Josef

Samstag, 19.03. um 10.30 Uhr in Witterda

Gottesdienst mit jüngeren Kindern (ab 3 Jahre bis 2. Klasse)

Palmsonntag, 20.03. um 10.30 Uhr Gemeindehaus St. Josef

Ökumenischer Familienkreuzweg am Sonntag, 13.03.

Beginn um 15.00 Uhr in St. Josef

dann Kreuzweg zur Martinikirche

anschl. Kaffeetrinken im Gemeindehaus

gegen 17.00 Uhr Segensabschluss

**KIRCHEN
LADEN**

am Dom

Domplatz 25

99084 Erfurt

Tel. 0361 - 2 11 91 19

Inhaberin Ute Banse

www.kirchenladen-erfurt.de



Nach Ihren Wünschen gestalten und beschriften wir festliche Kerzen

Altarkerzen, Festtagskerzen, passende Leuchter, Kerzenverziermaterial, christliche Literatur, Kalender und Karten, christliche Kunst und Devotionalien, klassische und moderne geistliche Musik

Ganzjährig zahlreiche Weihnachtskrippen mit Nachkaufgarantie für 5 Jahre

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 10 - 18 Uhr

Gemeindekaffee nach dem Gottesdienst

Sonntag, 21.02. nach der Hl. Messe in Gispersleben
und 13.03. mit Fastensuppe -Essen zugunsten von Misereor
Sonntag, 06.03. nach der Hl. Messe in Stotternheim (*Fotos 2015*)

Chorprobe

Montag, 19.30 Uhr in Gispersleben (Niemöller-Haus/ökum. Chor)
Donnerstag, 19.30 Uhr in St. Josef

Ökumenischer Bibelkreis

Mittwoch, 02.03. um 19.30 Uhr in St. Josef

Elternkreis

Dienstag, 16.02.+ 15.03. um 19.00 Uhr in St. Josef

Seniorentreff

Montag, 22.02. um 9.00 Uhr in St. Josef
(*Beginn mit der Hl. Messe*)

Mittwoch, 02.03. um 14.45 Uhr in Gispersleben
(*Beginn mit Gottesdienst*)

Donnerstag, 17.03. um 15.00 Uhr in Stotternheim
(*Beginn mit der Hl. Messe*)

im März ist kein Seniorentreff in Witterda und in St. Josef!

Geselliges Tanzen „Tanz mit - bleib fit“

Donnerstag von 14.50 - 16.15 Uhr im Gemeindesaal von
St. Antonius /GIS am 25.02. und 10.03.

Gottesdienst im Seniorenheim

Freitag, 26.02. um 16.00 Uhr „Zum guten Hirten“ in Gebesee

Montag, 14.03. um 10.00 Uhr im Seniorenheim Wermutmühlenweg

**ACHTUNG: am Samstag, 12.03. ist wegen des Besinnungstages
in St. Josef keine Vorabendmesse um 18 Uhr !!!**

Das liturgische Stichwort

In der nächsten Zeit wird je ein Teil der Eucharistiefeyer näher betrachtet, um die innere Mitfeier und tätige Teilnahme im Gottesdienst zu stärken.

1) Die Eröffnung

Beim Betreten der Kirche bekreuzigen wir uns zur Erinnerung an unsere Taufe mit Weihwasser. Mit der Kniebeuge verehren wir Christus, der in der Gestalt des Brotes im Tabernakel gegenwärtig ist. Wenn die Gemeinde versammelt ist(!), erfolgt in einer Prozession zum Altar der Einzug des Priesters und aller anderen liturgischen Dienste. Ziel und Aufgabe der Eröffnung ist es, die Gemeinde zur bewussten Gemeinschaft zu bilden und sie auf die Verkündigung des Wortes Gottes und die würdige Feier der Eucharistie vorzubereiten. Der Gesang zum Einzug und die Einführung in die Feier sollen die Verbundenheit aller Teilnehmer vertiefen und sie in das Mysterium des Tages einführen. Der Priester verehrt den Altar mit einem Kuss und an besonderen Tagen mit Weihrauch. So soll deutlich werden: der Altar ist die Mitte unserer Feier, der Abendmahlstisch, an den uns Christus heute zum Mahl einlädt. Mit dem Kreuzzeichen bekennen wir, dass wir von ihm unser Heil erhoffen.

Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Josef, Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt

www.stjosef-erfurt.de

E-Mail: st.josef.erfurt@t-online.de

Pfarrer Dr. Wolfgang Schönefeld

Telefon: 0361 /731 23 85

Gemeindereferent Sebastian Braun

Für Seelsorgegespräche stehen wir jederzeit bzw. nach Vereinbarung zur Verfügung.

Pfarrkonto: BIC: GENODED1PAX - IBAN: DE11370601935000955010

Pfarrbüro St. Josef geöffnet: Pfarrsekretärin Frau Lorenz

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

St. Antonius/Gispersleben: Neustrelitzer Str. 18, 99091 Erfurt

0361 - 7491576

Sprechzeit des Pfarrers am Freitag ab 17.30 Uhr

St. Marien/Stotternheim: Pfarrer-Bartsch-Ring 17, 99095 Stotternheim

Sprechzeit des Pfarrers am Donnerstag ab 17.30 Uhr

St. Martin / Witterda: Kirchberg 64, 99189 Witterda

Sprechzeit des Pfarrers am Mittwoch ab 17.00 Uhr

Hl. Familie / Gebesee: Ringlebener Str., 99189 Gebesee

Redaktion: Pfr. Schönefeld, M. Herzberg, U. Pfeifenbring, S. Braun, E. Dittrich

Der nächste Pfarrbrief erscheint zu Ostern